



<https://biz.li/4d47>

# FLÜCHTLINGSKINDER ERKUNDEN DEN PARK DER SINNE

Veröffentlicht am 11.05.2016 um 11:39 von Redaktion LeineBlitz

**Neun Erwachsene und 13 Kinder aus der Flüchtlingsunterkunft in Garbsen haben am Sonntag auf Einladung von jukus e.V. einen Ausflug in den Park der Sinne unternommen..** "Wir sind seit den Osterferien in der Flüchtlingsunterkunft in Garbsen mit den Kindern am Malen und Basteln und beziehen bei unseren Aktionen auch gerne die Mütter mit ein", sagte Udo Hetmeier von jukus. "Deshalb war der Ausflug in den Park der Sinne bei so einem tollen Wetter genau der Richtige, um den syrischen Flüchtlingen einmal interessante Ort in der Region zu zeigen." Jukus ist seit Februar Kooperationspartner des Niedersächsischen Kinderschutzbundes, der diese und weitere Aktionen mit Flüchtlingskindern finanziell fördert. Die Kinder und Mütter konnten viel Neues und Interessantes entdecken.



**Udo Hetmeier von Jukus e.V. sammelt gemeinsam mit den Flüchtlingskindern Kräuter für das Picknick.**

Auch die ehrenamtlichen Begleiter aus Garbsen waren ganz angetan von diesem schönen Park. Dass es sich hierbei um einen Themenpark handelt, der kein typischer Freizeitpark ist, stellten sie sehr bald fest. Denn für die Kinder zwischen drei und neun Jahren war es ein Ausflug mit allen Sinnen. Wasserpfad, Barfußweg und die Klangobjekte waren für diese Kinder, die erst seit sieben Monaten in Deutschland sind, etwas ganz besonderes. Das Picknick wurde von Lili Farshchi perfekt vorbereitet. Frische Kräuter von dem Kräutertisch, rundeten das Essen ab, so dass auch der Geschmackssinn gefordert wurde. Kauhla und Jemal (beide neun Jahre) waren sich am Abend einig; das war ein schöner Tag. Gestern ging es dann mit einer Malaktion in Garbsen weiter. Jukus plant aber auch schon die nächste, ebenfalls vom Kinderschutzbund geförderte Aktion. In Hildesheim werden mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zwei Wochenend-Workshops durchgeführt. Dort erstellen wir gemeinsam Kräuterbeete und bauen Sitzmöbel. Ein Willkommenfest mit Musik, Essen, Kunst und Street Art wird dann am Sonntag, 29. Mai, auf dem Hindenburgplatz gefeiert.